

„Zukunftsorientiert fördern“

Das **SCHÜLERFORSCHUNGSZENTRUM** eröffnet einen Standort in Freiburg

Der neue Standort des Schülerforschungszentrums – kurz SFZ – wurde am Freitag in den Räumen der IHK feierlich eröffnet. Die Stimmung war gut, eingeladen waren neben dem Vorstand und Vertretern des SFZ, auch Renate Sick-Glaser von der Sick AG sowie Thomas Hecht von Regierungspräsidium Freiburg.

DEBORAH OEFNER

Der Verein „Schülerforschungszentrum Region Freiburg“ wurde im Februar vergangenen Jahres mit 26 Mitgliedern gegründet und vom baden-württembergischen Kultusministerium gefördert. Zu den Mitgliedern zählen Schulen aus der Region, der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die Stadt Freiburg sowie regionale Vereine und Unternehmen.

Das SFZ engagiert sich dafür, Talente und Interessen von Kindern und jungen Erwachsenen in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik – kurz MINT – zu fördern. Dies im Rahmen regelmäßig stattfindender Veranstaltungen, bei denen Schüler, die in Emmendingen oder im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald eine berufliche oder allgemeinbildende Schule besuchen, die Möglichkeit bekommen, ab der zweiten Klasse über den Schulunterricht hinaus zu forschen und experimentieren.

„Dies ist seit dem vergangenen Herbst in Emmendingen und Waldkirch möglich“, sagt SFZ-Geschäftsführer Markus Epping. Dazu zählt ab nun auch der Standort Freiburg, der von der Idee bis zur Umsetzung große Unterstützung erfuhr: Diese kommt neben der Landesregierung auch von der Gisela und Er-



Bei der Eröffnung dabei: Vorstandsmitglieder und Unterstützer des SFZ Region Freiburg, darunter Eberhard Schad (links), Renate Sick-Glaser (Zweite von links) und Benno Bohn (Dritter von Links) FOTO: OEFNER

win Sick Stiftung der Sick AG in Waldkirch und wird von der Vorsitzenden Renate Sick-Glaser als Beitrag zur nachhaltigen Bildungsförderung angesehen. Sie bezeichnete das SFZ als ein „Leuchtturmprojekt“ und sprach von „einer großen Chance, das Interesse junger Menschen für die Naturwissenschaften und Technik zu wecken“. Besonders setzt Renate Sick-Glaser auf den weiblichen Nachwuchs, eine Hoffnung, die auch Volker Schebesta, Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Medien und Sport teilt: „Die Wirtschaft braucht gerade in diesen naturwissenschaftlichen Berufen den Nachwuchs.“ Er sieht die besondere Aufgabe des SFZ darin, Begabungen zu entdecken und diese sich entwickeln zu lassen. Dabei spiele nicht nur das Lernen der Theorie, sondern auch das

praktische Erfahren eine große Rolle. Diese gibt es in den von Forschungsbegleitern und Lehrern geleiteten Kursen und Seminaren, die seit einem halben Jahr bereits gut besucht sind.

Weitere Standorte sind in der Planung

Während der Eröffnungsfeier stellten vier Schüler der Klassen zwei bis sieben, die an den Kursen „Abenteuer Elektronik für Kinder“ teilnehmen, ihr Wissen vor. Am Eröffnungstag gab es außerdem an der Karl-Friedrich-Schule in Emmendingen den ersten von insgesamt fünf Kursen mit dem Titel „Roboter für die Pflege“ sowie einen Kurs zum Thema „Elektronik – komplexe Schaltungen“ im Waldkircher Bildungshaus. Eine Einführung in den 3D-Druck für die Klassen

fünf bis acht soll es am 30. April am Emmendinger Standort geben.

Ein neues Logo hat das SFZ auch. Es entstand im Wettbewerb von Schülern der 13. Klasse eines technischen Gymnasiums aus Lahr mit dem Schwerpunkt Grafikdesign. In Freiburg wird das erste Seminar am 18. Mai in der Oltmannsstraße 22 stattfinden, unter dem Titel „Arzneimittelforschung hautnah erleben“.

Ein weiterer Standort in Waldkirch ist für den Herbst in Planung und wird ebenfalls von der Sick-Stiftung finanziert. Dies kündigte Renate Sick-Glaser an.

Weitere Standorte sollen in Mühlheim und Neustadt entstehen. „Freiburg steht nun in den Startlöchern“, sagte Vereinsvorsitzender Eberhard Schad: „Das SFZ wurde heute symbolisch aus der Taufe gehoben.“

PLANETARIUM

Mehr Gäste, neue Technik

Das Freiburger Planetarium hat im vergangenen Jahr mit 52175 Besuchern ein Plus von acht Prozent eingefahren, dies gaben die Betreiber dies Woche bekannt. Die Einnahmen seien ebenfalls gestiegen. Drei Viertel aller Planetengucker gehörten zu Schulklassen, das am Hauptbahnhof residierende Planetarium hat ein eigenes Programm für Schulen. In den kommenden Wochen soll nun die Technik modernisiert werden. Dabei wird der Projektor auf LED-Technik umgerüstet, im Juni soll die Steuerungs-EDV umgerüstet werden. Vom 14. bis zum 19. Mai und vom 11. bis zum 14. Juni hat das Planetarium wegen dieser Arbeiten geschlossen. Am 22. Mai dann beginnt das neue Programm „Jenseits der Milchstraße“, kommendes Jahr will die Einrichtung das Jubiläum 50 Jahre Mondlandung begleiten. DS

Sandalen-Zeit bei Schuh-Würtemberger

Wir führen Damenschuhe bis Größe 44!

Durchgehend geöffnet

Schuhe – die Ihnen passen.

WÜRTEMBERGER
Bad Krozingen, Basler Straße 42

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Weitere **INFORMATIONEN** unter Tel. **0761/496-4101**

Ideal für die Familie DHH in Ballrechten-Dottingen, Schwarzwaldstr. 5

In ruhiger, familienfreundlicher Lage entstehen energieeffiziente Doppelhaushälften. Sie verfügen über Fußbodenheiz., Parkett- und Laminatböden, Marken-Sanitärausstattung, großzügige Gärten, 2 offene Stellpl., 5 Zimmer, ca. 122 m² Wohnfl., Bezug Herbst 2019

Rustica
RUSTICA-Massivhaus GmbH

z.B. DHH 2A mit Grdst. inkl. Außenanlage € 435.000,-

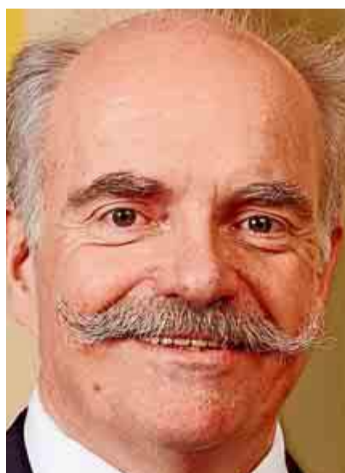
RUSTICA-Massivhaus GmbH | Am Alamannenfeld 4 | 79189 Bad Krozingen
Telefon 076 33/41 90 | Fax 076 33/150 242 | info@rustica.de | www.rustica.de

Nadelöhr Großbaustellen

Verkehrskollaps: ADAC-Vorsitzender **CLEMENS BIENIGER** fordert in Freiburg eine bessere Planung

Innerhalb weniger Wochen ist in Freiburg zwei Mal der Verkehr zusammengebrochen. Nach dem Verkehrskollaps am Ostersamstag ging auch am Freitag, 21. April, nicht mehr viel. ADAC-Südbaden-Vorsitzender Clemens Bieniger appelliert an die Stadt, sich besser abzusprechen.

Herr Bieniger, Freiburg hat in kurzer Zeit zwei Verkehrskollaps erlebt. Was ist die Ursache?



Clemens Bieniger FOTO: ADAC

In Freiburg wird derzeit viel gebaut. Es ist zwar löblich, dass die Stadt in die Verkehrsinfrastruktur investiert. Man sollte sich aber schon überlegen, Baustellen nacheinander in Angriff zu nehmen, statt gleichzeitig – falls es logistisch möglich ist. Zudem wäre es geboten, wenn möglich, Nebenbaustellen zu verschieben.

Also haben in erster Linie die Verkehrsplaner der Stadt das Chaos zu verantworten?

So wie es sich für mich darstellt: Ja. Ich weiß allerdings nicht wie dringend die Baustelle in der Schreiberstraße bei der Kronenbrücke war. Vielleicht wären die Ferien ein besserer Zeitpunkt für die Baustelle gewesen. Und vor allem hätte das Tiefbauamt der Stadt die Region einbinden müs-

suche muss man mindestens eine halbe Stunde einplanen.

Hätte man den Verkehrskollaps am Ostersamstag vielleicht genauer analysieren müssen?

Ja. Und dazu hätte die Stadt am besten den Rat der Verkehrspolizei hinzugezogen.

Das Tiefbauamt räumte gegenüber der „Badischen Zeitung“ ein, die Fahrspuren durch die Baustelle der Schreiberstraße zu schmal berechnet zu haben. Reicht Ihnen das als Erklärung?

Da muss ich schon an die fachliche Qualifikation des Amtes appellieren. Man kennt die Breite eines LKW und kennt auch den Sicherheitsabstand.

Wird sich die Lage entspannen, wenn die großen Baustellen in Freiburg abgeräumt sind?

Davon gehe ich aus. Das Problem B 31 wird uns aber erhalten bleiben. Der Verkehr nimmt weiter zu – trotz des Ausbaus des ÖPNV. Man hat es vor 30, 40 Jahren versäumt, sich für einen Tunnel unter dem Roskopf zu entscheiden. Mit dem Roskopftunnel hätten sich viele Sorgen erübrigt. Jetzt bleibt uns nur zu hoffen, dass der Stadttunnel rasch

gebaut wird.

Muss man mit dem Autoverkehr noch restriktiver umgehen, um die Menschen zum Umsteigen auf Bus und Bahn oder Fahrrad zu bringen?

Das würde nur eine Mehrbelastung für die Wohngebiete bringen, weil sich der Verkehr dann Schleichwege sucht. Aus diesem Grund darf es auf den Hauptverkehrsachsen kein Tempo 30 geben. Wenn man Verkehr loswerden will, muss man ihn verbieten. Das kann aber keine Lösung sein. Schließlich leben die Stadt und der Handel vom Verkehr.

Kann man Freiburg-Besuchern noch empfehlen, mit dem Auto in die Stadt zu fahren?

Wem es möglich ist, der sollte den Öffentlichen Nahverkehr nutzen. Für Autofahrer wären Apps, die die Kapazitäten der Parkhäuser anzeigen, sinnvoll. Ein Beispiel: Wer von meinem Wohnort in Winden im Elztal mit dem Zug nach Freiburg fährt, kann in 50 Minuten auf dem Münsterplatz sein, mit dem Auto kann es gerade im Wochenendverkehr bestimmt bis zu einhalb Stunden dauern.

DAS GESPRÄCH FÜHRTE **KLAUS RIEXINGER**

Rast **BOXYGUARD** **Angebot**

Aktuelle Tagesreisen!

DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME & BODYGUARD

02.06./01.07. ab € 129,- inkl. Kat. II

13.05.2018 (inkl. Muttertagsbrunch) ab € 149,- inkl. Kat. II

13.06./07.08. (Jubiläumspreis) ab € 90,- inkl. Kat. II

Aktuelle Tagesreisen

01.05./05.06. Monatskaffeeahrt	14:00	18,-
02.05./30.05. Luino-Ital. Wochenmarkt	06:00	45,-
03.05./31.05. Appenzeller Schaukäseerei inkl. Führung, Snack + Bahnfahrt	07:30	59,-
03.05./18.07. Werksbesichtigung EVO-Bus Ulm mit dem ExtraStar inkl. Früh-, Führung, Mittagessen	06:00	49,-
04.05. Nadelwäld Karlsruhe inkl. Eintritt	08:00	37,-
04.05. Jubiläums-Halbtagesfahrt mit dem ExtraStar 2+1	14:00	19,90
05.05./29.06. Rigi-Seebodenalp inkl. Schifffahrt + Mittagessen	07:30	67,-
05.05./29.06. Luzern/Vierwaldstättersee – Freizeit bis ca. 16:30 Uhr	07:30	32,-
05.05. Dijon/Burgund inkl. Stadtführung	06:30	50,-
06.05. Mit der Sauschwänzlebahn“ inkl. Führung, Bahnfahrt + Mittagessen	07:30	68,-
08. + 20.05. Mit dem Apfelzüge am Bodensee inkl. Rundfahrt + Vesper	07:30	55,-/58,-
10.05. Rundfahrt durch den Brezgenzerwald	06:00	50,-
12.05./09.06. Como-Wochenmarkt	05:30	50,-
13.05. Muttertagsfahrt ins Blaue inkl. Mittagessen/Kaffee+Kuchen/Musikunterh.	10:00	60,-
19.05./23.06. Stuttgart City oder Wilhelma	08:00	31,-
20.05. Pfänderbahn + Schifffahrt in der Brezgenzerbucht	06:30	59,-
21.05./01.07. Insel Mainau inkl. Eintritt	08:00	47,-
21.05. Mit der Zahnradbahn auf den Rigi inkl. Mittagessen	07:30	83,-
24.05./17.06. Vogesenrundfahrt mit Ferme-Einkker	13:00	24,-
24.05/03. + 21.06. Landesgartenschau Lahr inkl. Eintritt	10:00	40,-
25.05./22.06. „Tysenkrupp Testturm“ inkl. Eintritt + Stadtführung	08:00	48,-
26.05./16.06. Mailand-Cityaufenthalt bis 18:00 Uhr	06:00	50,-
26.05. Royal Palace Kirrwiller inkl. Show + Mittagessen	10:00	97,-
27.05. Cannobio-Wochenmarkt	05:00	48,-
31.05. Alpirsbach inkl. „Omas Bratenbuffet“	10:00	38,-
02.06. Tübingen inkl. Stadtführung, Kahnfahrt + Mittagessen	07:30	68,-
03.06./15.08. „Ludwig“ – Das Musical in Füssen inkl. Kat. 3	07:00	95,-
04.06. Tessin-Locarno & Ascona	06:30	50,-
07.06. Insel Reichenau inkl. Führung & Konstanz	08:00	40,-
09.06. Schuhmeile Hauenstein-Deutschlands größtes Schuh-Outlet	08:00	32,-
10.06. Seelisberg inkl. Schifffahrt, Mittagessen + Bergbahn	07:00	90,-
10.06. Saarland-Saarschleife inkl. Schifffahrt mit Kaffee + Kuchen	06:30	59,-
12.06. Weltkulturerbe Völklinger Hütte + Saarbrücken inkl. Führung	07:00	59,-
01.08./08.08. Brezgenzer Festspiele – „Carmen“ inkl. Karte	14:30	ab 123,-
12.08./19.08. Volksschauspiel Ötighelm – „Der Vogelhändler“ inkl. Sperrsitz 1	11:30	55,-

Die Abfahrtszeiten gelten ab Freiburg/ZOB/Haltstelle 4

Kurreisen inkl. Taxi! **Wöchentliche Abreise!** **TAXI**

nach Marienbad & Karlsbad, Heviz/Ungarn, Bad Füssing & Bad Griesbach

Rast Reisen GmbH Ährenweg 1 79258 Hartheim ☎ 07633. 92620

Rast Reisebüro GmbH Bahnhofstraße 15 79189 Bad Krozingen ☎ 07633. 3333

Mit uns die Welt ... entdecken! www.rast-reisen.de